

**Praktikumsart:** Unterrichtspraktikum

**Beschreibung der Praktikumsinstitution:** Abteilung für deutsche Sprache und Kultur der Fakultät für Fremdsprachen an der Dokkyo Universität (Soka bei Tokio, Japan). Die Deutschabteilung ist eine der größten Japans und hat eine fachlich breite Aufstellung (German Studies). Sprachunterricht und fach- und sprachintegrierter Unterricht findet auf den Niveaus A1-B2+ statt. Es unterrichten mehr als 50 Voll- und Teilzeitkräfte. Im Rahmen ihres Bachelor-Fachstudium können die Studierenden auch Seminare mit DaF-Schwerpunkt belegen.

Die Dokkyo bietet auch einen Master- und Doktorstudiengang mit Schwerpunkt DaF an, bei dem sie auch mit anderen Universitäten in Ostasien sowie der Universität Jena kooperiert.

**Rahmenbedingungen des Praktikums:** Praktika sind sowohl für das gesamte Frühjahrssemester (Anfang April bis Ende Juli) als auch für das gesamte Herbstsemester (Ende September bis Ende Januar, mit einer gut zweiwöchigen Pause zum Jahreswechsel) möglich. Praktikant:innen erhalten den Status von Austauschstudierenden und werden organisatorisch vom International Office betreut, das auch eine Unterkunft vermittelt und Unterstützung beim Ankommen leistet. Die fachliche Betreuung findet durch eine/n der DaF-Fachkolleg:innen statt, die/der das Praktikum als Mentor:in begleitet und einmal pro Woche in einem Gespräch berät.

Ein Praktikum beginnt nach einer Einführung in der Regel mit einer mehrwöchigen, intensiven Hospitationsphase, in der die Praktikant:innen einen Überblick über die Lehrveranstaltungen im Bereich Deutsch als Fremdsprache gewinnen und die Kolleg:innen kennenlernen. Danach erhält man die Gelegenheit, sich – in Absprache mit den Kolleg:innen – je nach Interesse einzelne Lehrveranstaltungen auszusuchen und diese für den Rest des Semesters zu begleiten (mindestens eine Veranstaltung bei Mentor:in). Dort können dann auch Lehrversuche stattfinden, die mit den unterrichtenden Kolleg:innen vor- und nachbesprochen werden.

Die Praktikant:innen nehmen in der Regel auch einmal wöchentlich am „Training“ des Klubs teil, in dem sich Studierende aller Jahrgänge treffen, um sich auf Deutsch zu unterhalten (Deutsch-Unterhaltungsklub). Darüber hinaus ist die Deutschabteilung offen für Unterrichts- oder auch Forschungsprojekte, die die Praktikant:innen in Eigeninitiative durchführen können. Zum Semesterabschluss ist eine Hospitation bei den zentralen mündlichen Prüfungen für die Studierenden der ersten beiden Studienjahre vorgesehen.

Des Weiteren besteht die Möglichkeit, an den DaF-Seminaren im Bachelor und Masterbereich teilzunehmen (soweit diese gerade stattfinden), im Sommer bei einem Oberschüler:innenkurs und im Herbst bei den Redewettbewerben der Universität (für Oberschüler:innen und für Studierende) zu hospitieren.

**Profil der Praktikant:innen:** Wer sich als Praktikant:in bewerben möchte, sollte neugierig, passioniert sowie in Bezug auf Deutschunterricht gut informiert sein und sich für die spezifische Situation des Deutschunterrichts in Japan interessieren (etwas Vorbereitung durch Lektüre ist wünschenswert). Deutsch sollte man auf dem Niveau C1 sprechen.

**Aufgaben/Tätigkeiten während des Praktikums:**

- Hospitation
- betreute Lehrversuche
- Begleitung der Treffen des Deutsch-Unterhaltungsklubs
- Ansprechpartner:in für interessierte Studierende
- Engagement in Eigeninitiative

**Ansprechpartner:**

Marco Raindl

E-Mail: [raindl@dokkyo.ac.jp](mailto:raindl@dokkyo.ac.jp)

**Weitere Informationen:**

Instituts-Webseite: <https://dokkyodeutsch.jp/>